

Später Pokal für Sharks

HANNOVER. Die Nachwuchs-Wasserballer der White Sharks Hannover dürfen sich nachträglich als deutsche Pokalmeister 2009 feiern lassen. Das Schiedsgericht des Deutschen Schwimmverbandes sprach dem Team aus Hannover im Nachhinein den Finalsieg gegen den



**Michael
Bartels**

Düsseldorfer SC zu – im Schwimmbecken hatten die Sharks am 24. Mai 2009 6:11 verloren. Anschließend hatten sie bei einer Internet-Recherche jedoch festgestellt, dass ein Düsseldorfer, der im Endspiel vier Tore erzielt hatte, zuvor an

Spiele im Ligenbetrieb in Ungarn teilgenommen hatte. Den Protest der White Sharks lehnte der DSV jedoch ab. Die Hannoveraner zogen eine Anwaltskanzlei hinzu und klagten vor dem Schiedsgericht – mit Erfolg.

„Unseren Jungs bringt das gar nichts, das ist ihnen genommen worden“, sagte White-Sharks-Sportleiter Michael Bartels, „aber es bedeutet Rechtssicherheit auf DSV-Ebene, dass so etwas nicht möglich ist.“ **mlg**